

Seit November 2011 gibt es das Zentrum für Europäische Geschlechterforschung (ZEUGS) am Fachbereich 6 Erziehungs- und Sozialwissenschaften der Westfälischen Wilhelms-Universität. Mit dem Zusammenschluss zwischen dem Institut für Politikwissenschaft (Prof.'in Dr. Gabriele Wilde, Prof.'in Dr. Annette Zimmer), dem Institut für Erziehungswissenschaften (Prof.'in Dr. Karin Böllert) und dem Institut für Soziologie (Dr.'in Katrin Späte) wurde eine in Deutschland einmalige Plattform geschaffen, um die Geschlechterforschung interdisziplinär zu gestalten und (insbesondere auf europäischer) Ebene international auszurichten.

Das ZEUGS versteht sich als Forum der theoretischen und empirischen Grundlagenforschung zur Entstehung und Entwicklung demokratischer Geschlechterverhältnisse. Sein übergreifendes Ziel des Zentrums ist es, die Verfassung und Grundlagen gesellschaftlicher Geschlechterverhältnisse und ihre Verfestigung in Form institutioneller Geschlechterordnungen bezogen auf Fakultätsgrenzen überschreitende Themen zu untersuchen. Mit dieser interdisziplinären Ausrichtung will das Zentrum den Dialog und die Kooperation zwischen den an der Universität Münster versammelten Disziplinen verstärken, Forschung und Lehre im Bereich der Geschlechterforschung intensivieren, die Ausbildung der Studierenden durch Bündelung der Ressourcen und Kompetenzen in diesem Bereich optimieren sowie die Vernetzung, Koordination und Durchführung von interdisziplinären Forschungsprojekten innerhalb und außerhalb der Universität Münster fördern.

**FÜR WEITERE INFORMATIONEN  
WENDEN SIE SICH BITTE AN**

Stefanie Friedrich, M.phil.  
Dipl.-Pol. Eva Katharina Sarter  
c/o Prof. Dr. Gabriele Wilde  
*Professur für Politikwissenschaft mit  
Schwerpunkt Geschlechterforschung*

[zeugs.info@uni-muenster.de](mailto:zeugs.info@uni-muenster.de)

**FRAUEN UND ARBEIT.  
GLOBAL DENKEN.  
INTERDISZIPLINÄR FORSCHEN.  
GESCHLECHT STUDIEREN.**

Gründungskonferenz des Zentrums  
für Europäische Geschlechterstudien

Montag, 05.12.2011 | 11:00–18:00 Uhr

Westfälische Wilhelms-Universität Münster  
Institut für Politikwissenschaft, Raum SCH3  
Scharnhorststr. 100  
48151 Münster

# FRAUEN UND ARBEIT. GLOBAL DENKEN. INTERDISziPLINÄR FORSCHEN. GESCHLECHT STUDIEREN. Münster hat das ZEUGS dafür!

## TAGUNGSPROGRAMM

11:00–11:30 Uhr **BEGRÜSSUNG**

Grußwort der WWU

11:00–13:00 Uhr **VORTRÄGE DER  
GRÜNDERINNEN**

**Prof. Dr. Gabriele Wilde**  
Zur Verfassung gesellschaftlicher  
Geschlechterverhältnisse in  
Europa. Plädoyer für eine  
kristisch-feministische Theorie  
des Politischen.

**Dr. Katrin Späte**  
Welche Europa? Geschlecht –  
eine statistische Kategorie als  
methodologisches oder politisches  
Problem?

**Prof. Dr. Annette Zimmer**  
Frauen in Führungspositionen in  
der Zivilgesellschaft

**Prof. Dr. Karin Böllert**  
Kinder- und Jugendhilfe – Weiblicher  
Arbeitsmarkt zwischen Fachkräfte-  
mangel und Prekarisierung.

13:00–14:00 Uhr **PAUSE**

14:00–15:30 Uhr **VORTRÄGE VON**

**Prof. Dr. Gabriele Abels**  
(*Tübingen*)  
Genderorientierte EU-Forschung –  
Rückblick und Ausblick

**Prof. Dr. Sabine Berghahn**  
(*Berlin*)  
Hinderlich und/oder hilfreich –  
Recht(ssstrukturen) für egalitäre(re)  
Geschlechterverhältnisse!

**Prof. Dr. Andrea Bührmann**  
(*Göttingen*)  
Kontinuitäten und Brüche in der  
Ordnung der Geschlechter?  
Herausforderungen und  
Perspektiven für eine Soziologie  
der Geschlechterverhältnisse

**Prof. Dr. Ilse Lenz**  
(*Bochum*)  
Geschlechterkonflikte und  
Geschlechterpolitik im  
internationalen Vergleich

15:30–17:00 Uhr **ROUNDTABLE MIT DEN  
REFERENTINNEN**

ab 17:00 Uhr **SEKTEMPFANG**